

## **HELL LEUCHTETEN DIE STERNE**

Sanfte Klänge der Solobratsche eröffneten das fulminante Konzert: Die Deutsche Stiftung Musikleben hatte zum bereits 16. Mal zu ihrem Sommer-Benefiz-Konzert in die Kirche St. Severin zu Keitum auf Sylt geladen und präsentierte handverlesenen Spitzennachwuchs. In den Genuss kamen rund **400 Gäste** aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – das Kirchenschiff war wie immer bis auf den letzten Platz gefüllt –, darunter langjährige Freunde und Förderer der Stiftung wie **Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble mit Familie, Ministerpräsident a. D. Prof. Dr. Kurt und Ingrid Biedenkopf, Michael und Christl Otto, Hamburger Musikverleger Prof. Hans W. Sikorski, Iris von Arnim, Edda Gräfin Finckenstein und Jil Sander**, die am **Freitag, den 29. Juli 2016 um 18 Uhr** in die alte Seefahrerkirche gekommen waren und sich begeistert von den jungen Stipendiaten und der virtuos vorgetragenen Kammermusik zeigten.

Neben der bemerkenswerten **Hiyoli Togawa**, die eine 300 Jahre alte Testore-Bratsche, eine Leihgabe der Stiftung aus dem Deutschen Musikinstrumentenfonds, spielt, überzeugten virtuos auch die Geigerin **Christel Lee** und der Cellist **Marcel Johannes Kits** – aufstrebende Musikerpersönlichkeiten, von denen noch viel zu hören sein wird. **Sebastian Kuchler-Blessing**, Meister an der Orgel und dem Sylter Publikum seit 2005 vertraut, beeindruckte an der großen Mühleisenorgel. **Simon Bode**, ein junger Tenor, den die Stiftung viele Jahre förderte und der heute nicht nur auf internationalen Opernbühnen steht, sondern sich auch einen Namen als Lied- und Oratoriensänger gemacht hat, zog das Publikum mit romantischen Liedern und einer Arie aus Haydns Schöpfung in seinen Bann. Dass auch der jüngste Nachwuchs bereit ist die Segel zu setzen, zeigten die junge Geigerin **Morgane Voisin** und **Jan-Aurel Dawidiuk** an Cembalo und Orgel, die mit 12 bzw. 15 Jahren bereits Meister ihres Fachs sind.

Für **Irene Schulte-Hillen**, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben, war das Konzert wieder eine große Freude: „Dass uns die Kirchengemeinde St. Severin und Pastorin Susanne Zingel in diesem Jahr wieder eingeladen haben, ist wirklich großartig. Besonders dankbar sind wir auch all unseren Freunden, die mit ihrem Einsatz und ihren Zuwendungen die Arbeit der Stiftung für den musikalischen Spitzennachwuchs dauerhaft ermöglichen.“

Beseelt vom Hörgenuss und in Anbetracht des enormen Potentials, mit dem dieser Nachwuchs aufwartet, ließen Publikum und Musiker den Abend beim anschließenden Empfang rund um St. Severin mit gestiftetem Wein und so mancher Zugabe noch lange ausklingen – bis auch die Sterne am Himmel aufgingen.

Die Vorfreude auf das nächste Sylter Sommerkonzert – wie immer am letzten Freitag im Juli – war bereits allgegenwärtig. Für den Rest des Sommers sind die Preisträger und Stipendiaten der Stiftung bei Kooperationspartnern im ganzen Norden wie dem Kampener Kultursommer (1., 8. und 15. 8.), den Mittwochskonzerten in St. Severin (21.9, 5.10.), den Musikfesten auf dem Lande des Schleswig-Holstein Musik Festivals und der Reihe „Junge Elite“ der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zu erleben.

## 16. Sylter Sommerkonzert

**Freitag, 29. Juli 2016, 18 Uhr**

**St. Severin zu Keitum**

### **Künstler:**

Simon Bode – Tenor

Jan-Aurel Dawidiuk – Cembalo / Orgel

Marcel Johannes Kits – Violoncello

Sebastian Kuchler-Blessing – Orgel

Christel Lee – Violine

Hiyoli Togawa – Viola

Morgane Voisin – Violine

### **Programm:**

Werke u.a. von Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Henri Vieuxtemps und Eugène Ysaÿe.

---

## **DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN**

Seit über 50 Jahren widmet sich die **Deutsche Stiftung Musikleben** der bundesweiten Förderung des Spitzenwachstums in der Klassik. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten betreut die Stiftung derzeit rund 300 Stipendiaten zwischen 12 und 30 Jahren individuell und langfristig. Der 1993 als gemeinsame Initiative mit der Bundesregierung ins Leben gerufene **Deutsche Musikinstrumentenfonds** stützt aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus, die jährlich im Rahmen eines anspruchsvollen Wettbewerbs vergeben werden. In der Konzertreihe „**Foyer Junger Künstler**“ bietet die Stiftung ihren „Rising Stars“ vielfältige Auftrittsmöglichkeiten, die vom Kammerkonzert über musikalische Rahmenprogramme und das traditionelle Sommerkonzert auf Sylt bis zu Debüts in großen Sälen reichen. Abgerundet wird das Förderkonzept durch **Sonderpreise und Stipendien**, von der Auszeichnung bei Wettbewerben über das Carl-Heinz Illies-Stipendium für junge Pianisten bis zum Gerd Bucerus-Stipendium für ein Musikstudium an einer der großen Musikhochschulen der Welt. Mit **Patenschaften** geben besonders engagierte Förderer ausgewählten Stipendiaten finanzielle Unterstützung für deren musikalischen Werdegang. Die gemeinnützige Stiftung wird ehrenamtlich geleitet, seit 1992 von Irene Schulte-Hillen, und bestreitet ihr umfangreiches Förderprogramm unter dem Motto „**KÖNNER BRAUCHEN GÖNNER**“ fast ausschließlich durch Zuwendungen ihrer Freunde und Förderer, die sich mit ehrenamtlichem Einsatz, Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren.

---

Sollten Sie zusätzliche **Informationen und weitere Fotos** wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### **Pressekontakt:**

Deutsche Stiftung Musikleben

Stefanie Jaschke

Tel.: 040-360 91 55 13

Fax: 040-360 91 55 55

Mobil: 0173-78 11 964

Email: [presse@dsm-hamburg.de](mailto:presse@dsm-hamburg.de)

## **Deutsche Stiftung Musikleben**

Stubbenhuk 7 • 20459 Hamburg • T. 040 / 360 91 55 0 • F. 040 / 360 91 5555 • [dsm@dsm-hamburg.de](mailto:dsm@dsm-hamburg.de)

[www.deutsche-stiftung-musikleben.de](http://www.deutsche-stiftung-musikleben.de) • [www.facebook.com/DeutscheStiftungMusikleben](https://www.facebook.com/DeutscheStiftungMusikleben)